

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksamter  
Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849  
1849**

27 (3.4.1849)

# Amts- und Verkündigungsblatt

für die Bezirksämter  
**Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch.**

Nro. 27.

Dienstag, den 3. April

1849.

Beliebige neue Anbestellungen des Sinsheimer ic. Amts- und Verkündigungsblatts für das mit dem 1. April eintretende 2. Quartal wollen bei den Herren W. C. Köllreutter, Posthalter Gangnuß, R. Preis und den Austrägern d. Bl., sowie bei dem zunächst gelegenen Postamte bald gefälligst eingeben werden.

Heidelberg, im März 1849.

D. Pfisterer.

## Urtheil.

J. S.

der Ehefrau des Lazarus Herzberg in Sinsheim, Regina geborne Leopold, Kl.,

[274]

gegen ihren Ehemann Lazar. Herzberg von da, Befl. Vermögensabsonderung btr.

No. 8583. Wird nach gepflogenen Verhandlungen erkannt:

daß das Vermögen der Klägerin von jenem des Beklagten abzufondern sei und der Beklagte die Kosten zu tragen habe.

B. R. W.

Dieses Urtheil wird hiermit, bestehender Vorschrift gemäß, veröffentlicht.

Sinsheim, den 28. März 1849.

Großh. bad. Bezirksamt.

J. A. d. A. B.

Wilckens.

Stein.

[273]

J. U. S.

wegen des am Mich. Schuchmann von Sinsheim verübten Diebstahls.

No. 8571. In der Nacht vom 17. auf den 18. d. Mts. wurden dem Georg Michael Schuchmann aus seinem Hause entwendet:

- drei Laib Brod;
- 2 bis 2½ Simri sog. Vorlaufmehl, welches sich in einem Mehlsack von Zwilch befand. In den Sack sind an zwei Stellen zwei kleine Flecken eingeseht; ein Simri Mehl wurde auf 40 fr. und der Sack auf 48 fr. gewerthet;
- 2 Stück halbgebleichte hänsene Leinwand, das eine Stück 17—18 Ellen, das andere 13—14 Ellen lang. Eine Elle dieser Leinwand wurde auf 20 fr. gewerthet.
- 3 Mannshemden von hänsener Leinwand; diese Hemden waren schon etwas getragen und wurde das Stück auf 1 fl. gewerthet.
- ein zwilchener Sack mit A.M. von sog. Röhel gezeichnet; doch war das Röhel schon etwas verwischt;
- 12 Docken Sämerhanf, gewerthet zu 1 fl. 20 fr.
- 5 Pfd. Femelhanf, wovon das Pfd. auf 20 fr. gewerthet wurde.

Behufs der Fahndung auf die entwendeten Gegenstände und den noch nicht ermittelten Thäter

bringen wir dies zur öffentlichen Kenntniß.

Sinsheim, den 23. März 1849.

Großherzogliches Bezirksamt.

J. A. d. A. B.

Wilckens.

Stein.

Die Brodpreise bleiben bis auf Weiteres dieselben, wie sie für die 2. Hälfte des l. M. bestimmt wurden.

Heidelberg, den 30. März 1849.

Großherzogl. Oberamt.

R e f f.

## Schuldenliquidation.

[270] Nro. 6929. Neckarbischofsheim.

Polizeidiener Rudi, dessen Ehefrau und sämmtliche Kinder von Helmstadt sind gesonnen nach Amerika auszuwandern.

Es wird daher Tagfahrt zur Schuldenliquidation auf

Dienstag den 10. April l. J.,

früh 8 Uhr,

auf diesseitiger Amtskanzlei mit dem Anfügen angeordnet, daß man denjenigen Gläubigern, welche etwaige Forderungen an diese Eheleute oder Kinder haben, und dieselben in dieser Tagfahrt nicht anmelden, später von hier aus nicht mehr dazu verhelfen könnte.

Neckarbischofsheim, den 27. März 1849.

Großh. Bad. Bezirksamt.

B e n i s.

## Präklusivbescheid.

[271] No. 8138. Die Gant über die Verlassenschaft des † Spenglers Georg Anton Eidion von Eschelbach betr.

Werden alle Diejenigen, welche in der heutigen Tagfahrt ihre Forderungen nicht angemeldet haben, von der vorhandenen Masse ausgeschlossen.

Wiesloch, den 22. März 1849.

Großhzgl. Bezirksamt.

F a b e r.

## Baupersteigerung.

[275] Die durch die Baurelation pro 1849 genehmigten Baureparationen an den diesseitigen kirchenäranischen Gebäuden werden und zwar:

a) Montag den 16. April d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

auf dem Schaffnerei-Bureau zu Lobensfeld

1. Vom kathol. Pfarrhaus in Sinsheim, im Anschlag 73 fl. 8 fr.
  2. Vom Schulhaus allda 84 fl. 5 fr.
  3. " Pfarrhaus in Zuzenhausen 79 fl. 6 fr.
  4. Von der katholischen Kirche allda 46 fl. 25 fr.
  5. " " " " zu Espingen 53 fl. 49 fr.
  6. Vom Schaffnereigebäude und den beiden Pächterwohnungen sammt Zugehör zu Lobensfeld 227 fl. 50 fr.
- b) Dienstag den 17. April d. J.,  
Vormittags 9 Uhr,  
auf dem Rathhause zu Mosbach:
7. Von der kathol. Kirche zu Fahresbach 59 fl. 40 fr.
  8. Vom kath. Schulhaus allda 201 fl. 35 fr.
  9. " " Pfarrhaus in Neckarelz 36 fl. 36 fr.
  10. " " Schulhaus in Gerach 25 fl. 38 fr.
  11. " " Pfarrhaus in Neunkirchen 472 fl. 12 fr.
  12. Vom kath. Pfarrhaus in Rittersbach 144 fl. 19 fr.
  13. Vom Hofgutsgebäude sammt Zugehör in Neckarbinau 109 fl. 50 fr.
- öffentlich im Abstreich versteigert werden.  
Bedingungen und Kostenüberschläge werden in der Tagfahrt eröffnet, können aber auch vorher auf dem Schaffnerei-Bureau zu Lobensfeld eingesehen werden.  
Heidelberg und Lobensfeld, im März 1849.  
Großh. Kirchenbau-Insp. Großh. Schaffnerei.  
Spection. Greiff. Held.

### Bekanntmachung.

[278] Sinsheim. In dem der Stadt gehörigen Gebäude der höhern Bürgerschule dahier wird im zweiten Stocke eine Familienwohnung — von Ostern an beziehbare — frei, welche sammt dem dabei befindlichen antheiligen Garten vermietet werden wird.  
Dazu Lusttragende wollen sich alsbald bei dem Gemeinderath melden.  
Sinsheim, den 30. März 1849.  
Das Bürgermeisteramt.  
H a a g.

Besch.

### Versteigerung.

[279] Ehrstädt. Bis Mittwoch den 18. April, Mittags 1 Uhr, werden auf dem Eulenhof nachstehende Bestandfrüchte gegen baare Zahlung öffentlich versteigert:

6	Mtr.	Korn,
6	"	Gerste,
65 1/2	"	Spelz,
2	"	Reps,
1	"	Erbsen,
1/2	"	Linzen,
2	"	Wicken

was hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringt.  
Ehrstädt, den 30. März 1849.  
Der Bürgermeister.  
S t ä h l e.

vd. Braun.

### Zwangsversteigerung.



[264] Dühren. Dem hiesigen Bürger und Maurermeister Johannes Allgaier werden  
Montag den 16. April l. J.,  
Mittags 1 Uhr,  
sämmliche Liegenschaften auf dahiesigem Rathhause öffentlich versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.  
Dühren, den 12. März 1849.  
Das Bürgermeisteramt.  
Wolfhard.  
vdt. Schäfer.

### Holzversteigerung.

[280] Bargaen. Im hiesigen Gemeindefwald, Distrikt Sauberg, werden bis Donnerstag den 12. April, Morgens 10 Uhr,  
20 Eichstämme von besonderer Qualität und gleichfalls 10 Buchstämme einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt.  
Bargaen, den 31. März 1849.  
Das Bürgermeisteramt.  
E l s e r.  
vdt. Helfrich,  
Rathschreiber.

### Arbeitsversteigerung.

[272] Rothenberg, Amts Wiesloch.  
In Folge Großh. Regierungsverfügung vom 9. Octbr. 1848, No. 22,790, werden die Reparaturarbeiten an hiesiger Kirche und zwar:

Die Maurerarbeit	442 fl. 42 fr.
" Steinhauerarbeit	120 fl. 59 fr.
" Schreinerarbeit	185 fl. 10 fr.
" Pflastererarbeit	139 fl. 1 fr.

angeschlagen zu  
Montag den 16. April l. J., Nachmittags 2 Uhr, auf dem hiesigen Rathhaus öffentlich versteigert. Ueberschlag und Bedingnisse können vorher im Pfarrhause eingesehen werden.  
Rothenberg, den 25. März 1849.  
Der Stiftungs-Vorstand:  
Müller, Pfr.  
Greulich, Brgmstr.

### Codesanzeige und Danksagung.

Entfernten Freunden und Bekannten ertheile ich andurch die schmerzliche Nachricht von dem gestern erfolgten Tode meiner lieben Frau, Karolina geb. Mayer. Sie starb nach einem 15wöchentlichen Krankenlager in Folge einer Lungenzehung in einem Alter von 29 Jahren. Vier unmündige Kinder beweinen mit dem tiefgebeugten Vater die liebevollste und sorgsamste Mutter und Gattin.  
Auch sage ich allen Denen, welche meine liebe Frau während ihrer Krankheit durch theilnehmende Besuche getröstet und ihr durch Begleitung der Leiche die letzte Ehre erwiesen haben, hiemit meinen verbindlichsten Dank.  
Rohrbach, den 27. März 1849.  
Dominik Wittmann,  
[276] kathol. Hauptlehrer.